

Familientisch, Stühle sowie attraktiven Freiraum für Campingschränke. Die hochwertigen AIRTEX®-Materialien der Seitenwände sorgen für ein optimales Raumklima bei jedem Wetter. Erhältlich ist das **Galaxy 2.0** in vier unterschiedlichen Größen bis zu einer maximalen Breite von 630 Zentimetern. Wer noch mehr Platz benötigt, kann das Vorzelt mit dem Anbau **Eris** erweitern. Egal ob Schlaf-, Küchen- oder Abstellzelt, die Wohnraumerweiterung eröffnet eine Vielzahl an Möglichkeiten.

Ein Klassiker – passend für jeden Caravan

Caravanbesitzer finden bei dem geräumigen Luftvorzelt **Pluto 2.0** eine große Auswahl an Zeltbreiten in sechs gängigen Umlaufmaßen, für Fahrzeuglängen von 490 bis 665 Zentimeter. Das voll in die Kederschiene eingezogene Vorzelt bietet an den Seiten eine perfekte Abdichtung gegen Wind und Wetter. Durch den cleveren Schnitt lassen sich alle Fenster, Türen und Serviceklappen des Caravans problemlos öffnen. Die Wände aus dem bewährten WESTFIELD-Hydro Tech®-CottonTouch aus 100 Prozent Polyestergerewebe gefallen durch ihre moderne, warme Farbkombination. Die Außenseite des robusten Materials ist mit UV-beständigem Polyurethan beschichtet. Dieses schützt das Material wirkungsvoll gegen Witterungseinflüsse. Es ist wasserabweisend und lässt Schmutz und Feuchtigkeit besser abperlen als herkömmliche Stoffe. Durch die spezielle Webart erzielt es eine Wassersäule von 4.000 Millimetern. Außerdem ist es sehr reißfest und das garngefärbte Gewebe garantiert

Farblichkeit über Jahre hinweg. Als Abschluss der Zeltwände zum Boden sorgt ein doppellagiger Faulstreifen mit sauberem Anschluss an einen Vorzeltteppich, sodass Wind und Feuchtigkeit draußen bleiben. Der Aufbau des Vorzelts ist aufgrund des innovativen **Advanced Air System® (AAS)** einfach und selbsterklärend – lästiges Suchen, Zuordnen, Zusammenstecken und Einfädeln von Gestänge entfällt komplett. Auch das Gestänge am Vordach wurde beim **Pluto 2.0** durch Luftschläuche ersetzt. Dadurch reduziert sich die Aufbauzeit auf 20 bis 30 Minuten. Das Vorzelt wird einfach in die Kederleiste eingezogen, am Boden fixiert und aufgeblasen, fertig. Zum Lieferumfang gehört immer eine Luftpumpe mit integriertem Druckventil, das die Airtubes vor Beschädigungen durch zu hohen Luftdruck schützt. Auch in Sachen Ausstattung punktet das **Pluto 2.0** durch viele durchdachte Details und Besonderheiten. So bietet es maximale Variabilität, da sich beide Frontwände entweder als Tür nutzen lassen oder auf Wunsch komplett entfernt werden können. Die abnehmbaren Seitenwände sind jeweils mit einem Fenster sowie einer Tür mit Moskitonetz ausgestattet – die extra großen Fenster mit leicht getönter Folie lassen viel Licht ins Vorzelt, Abdeckungen sorgen für Schutz gegen neugierige Blicke. Natürlich ist auch für ein angenehmes Raumklima gesorgt. An heißen Tagen strömt kühle Luft durch die Öffnungen in den Abdeckungen unter dem Fahrzeug hindurch in das Vorzelt. Die gestaute warme Luft wird durch oben liegende Ventilationsöffnungen abgeführt.



Sonnendach mit Option

In sonnigen Regionen sind großflächige Schattenspendener unentbehrlich. Die Neuentwicklung **Kari** ist gedacht für Camper, die keine Markise am Caravan haben und ein leichtes, schnell installiertes Sonnendach suchen.

Das **Kari** besteht aus hochwertigem Hydro-Tech-CottonTouch und wird durch ein stabiles Luftschlauchsystem stabilisiert. Der Aufbau gelingt schnell und einfach: Das Sonnendach wird in die Kederleiste eingezogen, der vordere Luftbogen aufgepumpt und dann über drei Dachschläuche zum Caravan stabilisiert. Damit ist der Aufbau in 10 bis 15 Minuten erledigt. Mit einer Tiefe von 240 und einer breiten Vordachfront von 400 Zentimetern findet sich genügend überdachte Fläche für Tisch und Stühle. Das leichte Sonnendach bietet Möglichkeiten, die weit über ein einfaches Sonnensegel hinausgehen.



Optional sind Seitenwände und eine große Vorderwand erhältlich, die bei Bedarf eingezogen werden können. Damit lässt sich das Sonnendach im Handumdrehen zum Vorzelt erweitern. Die Vorderwand ist mit Mesh-Fenstern ausgestattet, damit viel Luft ins geschlossene Vorzelt gelangt. Die Fensterfronten der Seitenwände lassen sich für mehr Privatsphäre mit Fensterklappen verschließen.

